

Hinweise zum Umgang mit den Materialien

Die **Lernwerkstatt Zoo** fördert zahlreiche Kompetenzen und die Lernmotivation der Schüler. Die Aufgabenauswahl bezieht gezielt inhaltliche Anforderungen aus den **Lehrplanthemen** ein, wie z. B. das Schreiben von Steckbriefen oder das Dokumentieren von Recherche-Ergebnissen in Form einer Zoozeitung.

In der **Lernwerkstatt Zoo** können die Kinder sich sowohl **sachlich** als auch **kreativ** mit dem Thema beschäftigen.

Es bietet sich an, die Kinder die verschiedenen Angebote in Form einer **Lernwerkstatt Zoo** erarbeiten zu lassen, um auch die **Selbstständigkeit zu fördern**. Dies kann z. B. als Projektunterricht oder bei der Wochenplan- bzw. Freiarbeit geschehen. Für Unterrichtsformen wie z. B. Lernen an Stationen oder Lerntheke kopieren Sie die einzelnen Angebote und legen Sie diese im Klassenraum aus. Außerdem kann so fächerübergreifend und individuell gearbeitet werden.

Die Materialien eignen sich für **fächerübergreifenden Unterricht**. So kann beispielsweise das Gedicht „Die Feder“ (Seite 36) im Deutschunterricht erarbeitet werden. Im Kunstunterricht kann parallel eine Nilpferd-Stabpuppe (Seite 81) erstellt werden, die dann im Deutschunterricht beim Gedichtvortrag zum Einsatz kommt. Alternativ können die Arbeitsblätter auch losgelöst voneinander im **Fachunterricht** eingesetzt werden.

Die **Lernwerkstatt Zoo** beinhaltet schon aufgrund ihres Angebots für die Klassenstufen 1–3 viele **Differenzierungsmöglichkeiten**. Das Material eignet sich insbesondere für jahrgangsgemischte Lerngruppen und lernheterogene Klassen, da der Schwierigkeitsgrad variiert und viele Angebote immanente Differenzierungsmöglichkeiten durch Aufgabenmenge und Hilfsangebote bieten. Sie können vor dem Kopieren entscheiden, ob Sie bestimmte Hilfen geben wollen oder diese entfernen. Eine große Zahl der Aufgaben eignet sich für alle Klassenstufen, da die Kinder z. B. unterschiedlich lange Texte schreiben können. Die Sachtexte zu einigen ausgewählten Tieren (Löwe, Giraffe, Pinguin, Erdmännchen, Pelikan, Faultier) liegen jeweils in zwei Ausführungen vor – einfach 🐾 und komplex 🐾 🐾. Zu einigen der Sachtexte gibt es darüber hinaus auch alternative Aufgabenangebote. Die Kinder sollten hier ein oder zwei Texte nach Interesse und Lernvoraussetzungen auswählen und bearbeiten. Diese Texte eignen sich auch hervorragend für die Erstellung von Steckbriefen – wie sie dann später beim Zoobesuch von den Kindern selbstständig erstellt werden sollen. Ein Muster für einen ausgefüllten Steckbrief findet sich auf Seite 79.

Für ein 1. Schuljahr kann die Anzahl der Angebote reduziert werden bzw. schwierigere Arbeitsaufträge der Lernwerkstatt können zunächst gemeinsam besprochen werden. Für einzelne Angebote, z. B. für die Bastelangebote, werden zusätzliche Materialien benötigt. Diese sollten ebenfalls im Klassenraum ausliegen. Eine Empfehlung zu den **Einsatzmöglichkeiten nach Klassenstufen** mit Hinweisen zu den Kompetenzen und zum Lösungsteil finden Sie in tabellarischer Form auf den folgenden Seiten.

Mit Hilfe der **Lösungen im Anhang** können Sie Lösungsblätter erstellen, sodass die Kinder ihre Ergebnisse selbst kontrollieren können.

Während der Arbeit an der **Lernwerkstatt Zoo** bietet es sich an, einen Tisch mit Sachbüchern zum Thema Zoo mit Tierlexika und Büchern zu einzelnen Zootieren in der Klasse einzurichten. So können die Kinder diese Bücher z. B. für die Anfertigung von Tier-Steckbriefen nutzen.

Für den **Besuch eines Zoos oder Tierparks** finden Sie ausführliche Hinweise auf Seite 71 sowie entsprechende Arbeitsblätter, die die Kinder vor, während und nach dem Wandertag bearbeiten können.

Die bearbeiteten Materialien können in einer **Zoomappe** gesammelt werden. Das Titelblatt für diese Mappe können die Kinder selbst gestalten.

Als Nachbereitung eines Zoobesuchs ist auch eine kritische Betrachtung über das Für und Wider von Zoos und Tierparks denkbar (s. Seite 70: Ein Streit über den Zoo).

VORSCHAU



Einsatzmöglichkeiten nach Klassenstufen

Fach	Inhalt	Seite	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	Lösung S.
Musik	Wir gehen gerne in den Zoo Ein Lied pantomimisch umsetzen	4	x	x	x	6
	The dear zoo song Bildkarten zu einem Lied ordnen	5	x	x		6

VORSCHAU





Wir gehen gerne in den Zoo

Refrain

C d G

Wir ge - hen ger - ne in den Zoo, an schö - nen Som - mer -
ta - gen und al - le Tie - re wol - len dort uns Kin - dern
et - was sa - gen. 1. Der gro - ße Bär tanzt gern he - rum und
dreht sich oft im Krei - se. Wir hö - r'n dann sein
brumm brumm brumm mal laut und auch mal lei - se. Wir

C C d G

C (Fine) Strophe G C

G C D

G D G

Text: Heinz Beckers/ Musik: Detlev Jöcker

Wir gehen gerne in den Zoo, an schönen Sommertagen
und alle Tiere wollen dort, uns Kindern etwas sagen.

- ① Der große Bär tanzt gern herum, und dreht sich oft im Kreise,
wir hören dann sein brumm, brumm, brumm, mal laut und auch mal leise.
- ② Der Papa- und der Mamagei, die knabbern gerne Nüsschen,
und plappern auch noch allerlei, Jakob, Jakob, gib Küsschen.
- ③ Der Elefant wirft hoch den Sand, sein Rüssel will uns grüßen,
er bläst trärä, trärä, trara, und stampft noch mit den Füßen.
- ④ Der Löwe läuft im Käfig rum, er glaubt was zu entdecken,
und kommt die Zeit der Fütterung, dann brüllt er zum Erschrecken.
- ⑤ Die bunten Vöglein sind stets froh, und woll'n uns alles zeigen,
sie fliegen gern von Ast zu Ast, und zwitschern in den Zweigen.

Wir gehen gerne in den Zoo, an schönen Sommertagen
und alle Tiere wollen dort, uns Kindern etwas sagen.

Stellt die Strophen pantomimisch dar.